

Zeitschrift: Puls : Monatsheft der Gruppen IMPULS + Ce Be eF
Herausgeber: IMPULS und Ce Be eF : Club Behinderter und Ihrer FreundInnen (Schweiz)
Band: 18 (1976)
Heft: 1

Artikel: Zeit der Ernte
Autor: Brändle, Albert
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-153917>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 21.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

ZEIT DER ERNTE

Aus dem rückblick auf die geschichte unseres vereins kann man erkennen, dass sich leben entfaltet hat und dass manches neu geworden ist. Wenn wir auch zugeben müssen, dass noch nicht alle unsere ziele verwirklicht und noch viel arbeit ungetan ist, so dürfen wir doch dankbar anerkennen, dass vieles in angriff genommen worden ist. Erfreulicherweise sind in den letzten zwei jahren interessegruppen und regionalgruppen entstanden, die zum teil ein erfrischend unkompliziertes eigenleben verwirklichen.

Wir wollen noch nicht von ernste sprechen. Aber aus dem geist von RIM und IMPULS ist viel gutes gewachsen, ist leben erblüht. "Alles grosse wächst in der stille" haben wir eingangs dieses artikels gesagt. Wir wollen voll freude festhalten, dass in unsern reihen ungeahnt viel gutes

passiert, geschieht, von dem niemand etwas weiss: nichtbehinderte helfen behinderten in vielerlei situationen, sie besuchen einander quer durch die Schweiz, sie schreiben einander aufmunternde briefe, sie vergessen ihre geburts-tage und andere gedenktage nicht, sie holen einander zu gruppentreffen und andern an-lässen ab, sie laden einander zu sich ein, sie versuchen, den am meisten behinderten unter uns das leben zu er-leichtern, und einzelne unter ihnen, zum beispiel unsere glarnerfreunde, leisten ganz praktische dienste im heim zu Weesen ...

Ja, es geschieht grosses in der stille! Diskussionen sind wichtig. Theoretische erörterungen müssen sein. Aber wir erfüllen unsern auftrag nur dann zur gänze, wenn wir die sorge für die schwächsten unter uns hochhalten und die langsamen und bedächtigen mit geduld und güte mitnehmen auf unsern weg.

Albert Brändle

